

Interaktiv in die Officewelt

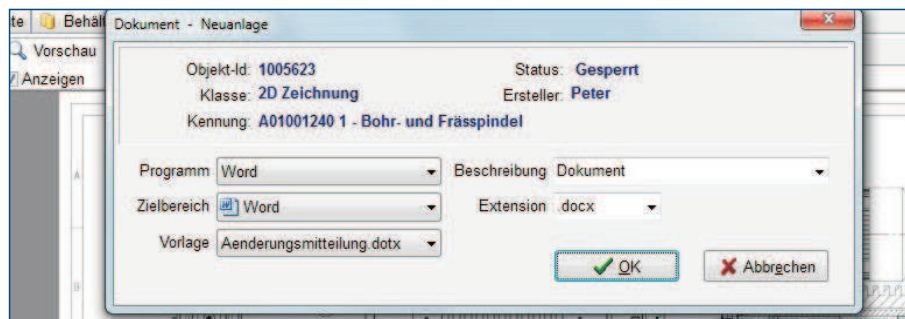
Phoenix/PDM verfügt über eine Microsoft Office-Schnittstelle. Diese Schnittstelle ist vollständig in die MS-Office Benutzeroberfläche integriert.

Funktionen

- Vorlagen werden dabei von Phoenix/PDM verwaltet. Feldvariablen in den Office-Dokumenten werden voll automatisch mit den Daten in Phoenix/PDM abgeglichen.
- Über den in Phoenix/PDM integrierten Workflow werden automatisch Neutralformate wie PDF oder XPS-Dateien für die Visualisierung, Archivierung und das Plot-Management erzeugt.
- Mit der MS-Office Schnittstelle ist es endlich möglich, Dokumente zentral zu verwalten und zu archivieren. Diese Dokumente können in Phoenix/PDM

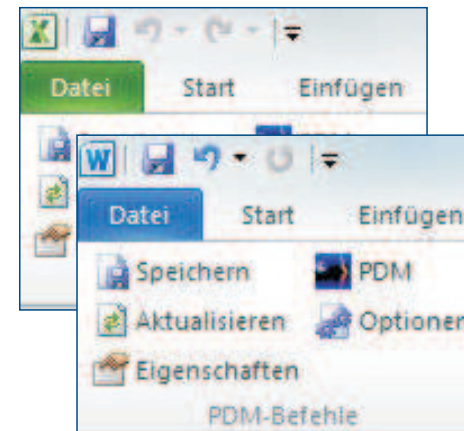
einfach in Projekte oder mit anderen Objekten verknüpft werden.

- Die Phoenix/PDM Office-Schnittstelle unterstützt zur Zeit folgende Microsoft-Officeprogramme:
 - Word
 - Excel
 - PowerPoint
 - Visio
- Durch die Office-Schnittstelle ist eine Phoenix/PDM-Toolbar vorhanden in den Programmen vorhanden. Direktes Laden und auch Speichern von Office-Dokumenten aus, bzw. nach Phoenix/PDM ist somit einfach und bequem möglich.
- Die Vorlagentechnik bei Dokumentenerstellung und die Dokumentfeld - Datenbankfeldkopplung werden von der Schnittstelle unterstützt.



Nutzen

- ★ Dokumentenarchivierung und Suchmöglichkeiten eines modernen PDM-Systems auch für Ihre Office-Dokumente. Datenbankdaten und Dokumentdaten stehen in Beziehung zu einander. Dokumente stehen zentral zur Verfügung und können ohne das jeweilige Programm zu starten in der Phoenix/PDM Vorschau betrachtet werden.



Phoenix/PDM - Outlook

E-Mails fest im Griff

Über die Schnittstelle zwischen Phoenix/PDM und Microsoft Outlook können komfortabel und einfach E-Mails verwaltet werden.

Sie kennen das Problem, E-Mails liegen in persönlichen Ordnern von Mitarbeitern. Kollegen wissen oft nichts von wichtigen Informationen, da sie keinen Zugriff auf E-Mails der anderen Mitarbeiter haben. Diese Informationslücke wird mit der MS Outlook-Schnittstelle geschlossen. E-Mails werden zentral in Phoenix/PDM verwaltet und archiviert.

Durch die eleganten Strukturierungsmöglichkeiten in Phoenix/PDM können diese E-Mails dann direkt in Projekte verknüpft oder der direkt in Projektmappen gespeichert und archiviert werden, eben genau dahin, wo die Information benötigt wird.

Funktionen

- Die Outlookschnittstelle ermöglicht das sichere und eindeutige Abspeichern von E-Mails in Phoenix/PDM. Wird eine bereits gespeicherte E-Mail erneut gespeichert, wird dies erkannt und zum richtigen Datensatz gewechselt.
- E-Mails lassen sich kompakt oder im HTML-Format speichern. Bei Speicherung des E-Mails im HTML-Format werden Anhänge als eigenständige Dateien im jeweiligen Format abgelegt.
- Die E-Mails können mit beliebigen Phoenix/PDM Objekten verknüpft werden, so dass sie an der Stelle verfügbar sind, an der die E-Mails gebraucht werden.

Nutzen

- ★ Sichere Archivierung von E-Mails an zentraler Stelle.
- ★ Mehrfachspeicherung der gleichen Mails wird verhindert.
- ★ Die E-Mails stehen z. B. im Rahmen von Projektarbeiten allen dafür berechtigten Personen zur Verfügung und können ohne in Outlook wechseln zu müssen betrachtet werden.

